

Matchplay



Der Newsletter des Europa-Park Golfclub Breisgau

FINALE FURIOSO stechen vor großer Kulisse



Liebe Golferinnen und Golfer, lieber Mitglieder und Gäste,



ein herausfordernder Sommer liegt hinter uns.

Die erste Herausforderung war sportlicher Art, denn erstmalig waren wir Ausrichter eines Pro-Golf Turniers. National und sogar international zu konkurrieren, bedeutete viel Vorbereitung. Und dass dies auch eine Herausforderung bezüglich des heißen Sommers wurde, kam noch dazu. Doch dank der Organisatoren und der zusätzlichen Unterstützung der Firma Sommerfeld mit dem Greenkeeper Team, konnten wir diese erste Hitze Hürde nehmen, das Turnier durchführen und viel Anerkennung ernten. Darauf sind wir stolz (siehe Seite 12 und 13).

Doch die Hitze und damit die extreme Trockenheit gingen weiter. Wasserknappheit war das große Thema, nicht nur auf dem Golfplatz, sondern in der gesamten Natur. Das sah man deutlich an den nahezu leeren Teichen auf dem Platz. Wir fanden eine kurzfristige Lösung, sodass zumindest die Beregnung unserer Grüns gesichert war. Dies war zwar kostenintensiv, aber immernoch deutlich günstiger, als vertrocknete Grüns später komplett neu anlegen zu müssen. Die Reaktion auf unseren Spendenaufruf hat uns tief beeindruckt. Viele Einzelpersonen, die Mannschaften und Gruppen des Clubs, aber auch andere private

Gruppen, die regelmäßig bei uns spielen, haben uns unterstützt. Wir freuen uns über dieses Zeichen der Verbundenheit und des Zusammenhaltes, worin wir auch Ihren Wunsch, bei uns weiterhin in geselliger und sportlicher Runde Golf spielen zu können, erkennen. So konnten wir wichtige Maßnahmen dieser zweiten Herausforderung, die auch die Beseitigung von Sturmschäden einschloss, bereits umsetzen. An einer längerfristigen Lösung wird intensiv gearbeitet.

Die dritte Herausforderung stellte sich wie immer Ende August, Anfang September, doch nicht an uns vom Vorstand, sondern eher an die Spielerinnen und Spieler, nämlich die Clubmeisterschaften.

Der harte Untergrund des Platzes hatte sich durch die moderaten Niederschläge schon etwas verbessert und wir freuen uns sehr, dass trotz aller Widrigkeiten diese Spiele so gut angenommen wurden (siehe Seite 8-11).

Mit diesen positiven Zeichen des Zusammenhalts wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen dieses Matchplay Heftes und einen schönen Saisonabschluss 2026.

Ihr Roland Bär
Präsident

Inhalt	
Vorwort	2
Charity	3
Mannschaften	4-5
Turniere	6-7
Clubmeisterschaften	8-11
Cube open und Platz	12-13
Jugend / JMP	14-15
Regelfrage	16
SWD SBR	17
Teamevents	18-19
Sportliches / Geselliges	20-21
Anzeigepartner	22
Sponsoren	23
Aktuelles	24

**ZWEI PARKS.
EIN RESORT.**

Jetzt Urlaub buchen europapark.de/besuch

EUROPA PARK
ERLEBNIS-RESORT

ARULANTICA DIE WASSERWELT DES EUROPA-PARK

2. Lions Club Golfturnier

Am Samstag, dem 4. Juli 2026, hat der Förderverein des Lions Clubs Ettenheim-Nördlicher Breisgau zum zweiten Mal zum Benefiz-Golfturnier auf den Europa-Park Golfclub Breisgau in Herbolzheim-Tutschfelden eingeladen.

60 Spielerinnen und Spieler waren am Start, im Vorjahr waren es 40.

Ein Anstieg von 50 Prozent, der zeigt, dass das Turnier in der Region angekommen ist

Beste Stimmung schon vor dem Kanonenstart

Wer bei angenehm abgeschwächter Sommerhitze am Morgen zu den Bahnen kam, wurde schon bei der Scorekartenausgabe rundum versorgt. Belegte Brötchen von der Bäckerei Henninger aus Ettenheim, Obst und Getränke vom Edeka Rees Raum Freiburg. Einen herzlichen Dank an beide Häuser, die für die Rundenverpflegung gesorgt haben. Um Punkt 10 Uhr ertönte der Kanonenstart und 60 Spielerinnen und Spieler machten sich auf 15 Bahnen im 2er-Scramble-Format auf den Weg.

Jubelschreie, Secco und ein Getränke-Cart

Von der einen oder anderen Nebenbahn war ein Jubelschrei zu hören, wenn ein Par oder sogar ein Birdie gelungen war. Dass niemand durstig blieb, dafür sorgte das Getränke-Cart. Besonders beliebt war der Secco- und Weinstand von Horst Holub, bestens platziert am Weg von Bahn 2 zu Bahn 3. Je nach Startposition kamen die Teams zwei- oder dreimal vorbei, ob zum Anstoßen auf ein gelungenes Birdie oder für ein kleines Motivationsgläschen. Kein Wunder, dass Nachschub geholt werden musste.

Siegerehrung auf der Terrasse

Nach dem Turnier ging es auf der Terrasse des Clubhauses weiter. Torsten Bachmann und Clubmanager Stefan Moser übernahmen die Siegerehrung. Erfreulich war, dass mehrere Jugendliche mit besonders starken Ergebnissen aufhorchen ließen.

Ein schönes Signal für den Nachwuchs im Golfsport.



Jubiläum des Euromaus Charity Golfcup: 5.600 Euro für den guten Zweck erspielt



Beim zehnten Euromaus Charity Golfcup Breisgau in Herbolzheim-Tutschfelden kamen durch Startgelder und Spenden 5.600 Euro für die gemeinnützigen Vereine „Einfach helfen e.V.“ mit der ersten Vorsitzenden Mauritia Mack und „Santa Isabel e.V. – Hilfe für Kinder und Familien“ mit der ersten Vorsitzenden Marianne Mack, die an diesem Tag vom zweiten Vorsitzenden Dr. Michael Thoma vertreten wurde, zusammen. Die beiden Vereine wurden ins Leben gerufen, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen und bei besonders schweren Schicksalsschlägen schnell und unkompliziert zu unterstützen.

Die erfolgreiche Veranstaltung feierte in diesem Jahr ihr 10. Jubiläum: Seit 2015 verbindet der Euromaus Charity Golfcup Menschen, schafft besondere Begegnungen und kombiniert sportliche Leidenschaft mit gesellschaftlichem Engagement.

Die rund 80 Golfer des Euromaus Charity Golfcup spielten ein 2er Scramble über 18 Loch auf dem Meisterschaftsplatz Rebland. Außerdem gab es einen Schnupperkurs der „Swing to win“ Golfakademie, an dem 14 Interessierte teilnahmen. Nach dem sportlichen Event konnten die Teilnehmer den Tag bei einem gemeinsamen Buffet in entspannter Atmosphäre ausklingen lassen.



Final Four in Liga 1 für unsere Damen AK 50!

Was für eine Saison!

Nach vier Spielen standen wir Ende Juli punktgleich mit dem GC Konstanz auf Platz 3 und 3 Punkte hinter Ulm. Nach hinten gab es keine Gefahr mehr und wir waren glücklich unser ursprüngliches Ziel, den Klassenerhalt, geschafft zu haben.

Nun die Frage:

Schaffen wir es sogar in die Final Four?

Was soll noch passieren? Mut war angesagt! Und wir feierten auf der Anlage des GC Obere Alp einen sensationellen Auswärtssieg. Mit einer tollen Teamleistung konnten wir

an die vergangenen guten Ergebnisse anschließen und ein echtes Meisterstück abliefern. Es gelang uns, die direkten Mitkonkurrenten für Platz 2, den GC Konstanz, und auch die führende Mannschaft in der Gruppe, den GC Ulm, hinter uns zu lassen, ja sogar der Heimmannschaft den Sieg vor der Nase wegzuschnappen.

Nach diesem Traum-Spieltag und mit dem verdienten Triumph in der Fremde war klar:

Wenn der Teamgeist stimmt, ist alles möglich. Klar wurden nun alle Daumen gedrückt.

Bereits vor dem letzten Ligaspiel in Ulm hatten wir ein stabiles Polster an Punkten erspielt und reisten, auf Platz 2 der Tabelle stehend, nach Ulm. War das zu halten?

Ein 4. Platz am letzten Spieltag reichte und **wir wurden Zweiter in der 1. Liga Baden-Württembergs in Gruppe A!**

Wir haben ein Ziel erreicht, mit dem wir nie gerechnet hätten.

Klassenerhalt war unser Ziel und nun stehen wir im Finale.

So kämpften am 22. und 23. August 2026 die besten AK 50 Golfteams Baden-Württembergs in GC Schönbuch um die begehrtesten Mannschaftstitel im Landesverband. Neben dem GC Ulm aus unserer Gruppe A, spielten wir mit dem GC St. Leon-Rot und dem Stuttgarter GC Solitude aus der Gruppe B im Final Four um den Baden-Württembergischen Meistertitel und um die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft.

Monatelange Ligaarbeit, sechs Spieltage, jede Menge Nervenkitzel – und jetzt das große Finale.

Wir gegen 3 Mannschaften aus großen bekannten Golfclubs! Was für ein Erlebnis! Was für eine Herausforderung! Und laut BWGV eine Begegnung auf Augenhöhe. Das macht uns stolz.

Final Four! Wie funktioniert es?

Im Lochspielmodus treten je Begegnung ein Vierer und vier Einzel an, jeweils 18 Löcher. Jedes gewonnene Lochspiel bringt einen Punkt, ein geteiltes Ergebnis je einen halben. Steht es am Ende eines Duells unentschieden, entscheidet Sudden Death: Die Kapitänin benennt sofort eine der eingesetzten Spielerinnen und dann geht es Loch für Loch weiter, bis der Sieger feststeht.

Am Samstag war Halbfinal-Tag.

Die Matches waren spannend und eng. Der Stuttgarter GC Solitude setzte sich knapp mit 3:2 gegen den GC Ulm durch.

Im zweiten Halbfinale siegte der Golfclub St. Leon-Rot knapp mit 3:2 gegen uns.

Sonntag war Finaltag mit perfekten Bedingungen und hochklassigem Sport.

Die Damen des Stuttgarter GC Solitude siegten klar über die Damen aus St. Leon Rot.

Im Spiel um Platz 3 zwischen uns und dem GC Ulm hieß es zunächst am Ende Gleichstand und es kam zu einem spannenden Stechen, das leider für den GC Ulm ausging. **Es war so knapp! Erst im Stechen an einem Treppchenplatz knapp vorbei!**

Trotz der Niederlage feierten wir unsere Teilnahme am Final Four herzlich.

Danke an unserem Pro Oliver Schüller, an das Team des Golfclubs, dass wir auf unserem schönen und anspruchsvollen Platz spielen können, unseren Unterstützern Alexander und Gabi Götz und nicht zuletzt unseren Familien, die uns in unserer Begeisterung für den Turniersport unterstützen.



Sportliches - unsere Mannschaften

Die DGL Damen: Unterstützt durch zahlreiche Spielerinnen der Damen AK 50, sicherten sie sich einen Mittelfeldplatz.

Sie hoffen auf neue junge Spielerinnen im nächsten Jahr.

Wenn wir die Ergebnisse der Mädels im JMP Pokal anschauen, stehen die Zeichen gut!

Die DGL Herren erspielten sich den 2. Platz!

Mit einer guten Mischung aus jungen Spielern, die auch noch in den Jugendmannschaften spielen dürfen, und erfahrenen Golfern, setzten unsere **DGL-Herren** ein sehr gutes Zeichen für die Zukunft.

Beim letzten Spiel am 19.7. in Baden Hills setzten sie das Glanzlicht der Saison: Platz 1 mit über 20 Punkten Vorsprung.

Beim Spiel im GC Ortenau gelang Leslie Gregson, der dort groß geworden ist, eine 68-er Runde (1 unter Par). Das einzige Ergebnis unter Par in dieser Gruppe in der gesamten Saison!

Das Team erreichte von 5 Mannschaften den 2. Platz zum Saisonende. Gut gemacht Jungs!



Die Herren AK30: Im 1. Jahr in der 2. Liga gut gekämpft.

Vor dem Heimspiel am 5.9. war der Klassenerhalt bereits gesichert. Nun hieß es entspannt angreifen und den Heimvorteil nutzen. Geklappt! Ein Heimsieg an diesem Tag lies uns noch in die Tabellenmitte klettern. Zwei erste Plätze, im Juli beim GC Rheinblick und beim Heimspiel, waren die Highlights der Saison und zeigen die Ausgeglichenheit der Gruppe. Herzlichen Glückwunsch!

Starke Gegner bei den Herren AK50.

Bereits im Mai zeigte sich: Die Mannschaften vom Drei Thermen Golfresort und vom GC Tuniberg werden sich an der Spitze bekämpfen. Bei uns sah es nach einem Zweikampf am Ende der Tabelle aus. Außer bei ihrem Heimspiel konnten wir die Mannschaft des GC Hochschwarzwald bis zum letzten Spiel bei uns im Europa-Park Golfclub Breisgau stets hinter uns lassen. Nun hieß es kämpfen und den Heimvorteil nutzen.

Ein 3. Platz beim Heimspiel sicherte uns Rang 4!

Wie bei großen Turnieren warten wir auf der Tribüne auf die letzten Flights!

Konstantes Mittelfeld bei den Herren AK65.

Die Mannschaft des GC Bad Liebenzell war kaum zu schlagen und die des Freiburger Golfclubs zeigte nur an einem Tag kleine Schwächen. Alle anderen 4 Mannschaften zeigten immer ein ausgeglichenes Spiel, was uns einen Mittelfeldplatz bescherte.

Wir genossen die Spieltage, feierten wie immer gerne und freuen uns auf die nächste Saison.

Die Damen AK65 traten 2026 zum 2. Mal an.

Kurzfristige Änderungen der HCP Spielberechtigung machten die Saison zur einer Herausforderung.

Durch die Absage eines Clubs kamen nur 3 Spiele zustande.

Beim 1. Spiel hatten wir leider Personalprobleme und somit kein Streichergebnis.

Das 2. Spiel war sehr knapp.

Unser gutes 3. Spiel und Platz eins am letzten Tag konnte uns leider nicht mehr retten.

Trotz dieser guten Leistung zum Abschluss grüßen wir vom Tabellenende.



AK65 beim Spiel in Chalampé

Leider hat der Verband die HCP Grenze im zweiten Jahr in Folge gesenkt, sodass von den ursprünglich neun Spielerinnen nur noch vier übrig waren. Auch bei uns gibt es Fachkräftemangel. Daher können wir leider im nächsten Jahr keine Mannschaft mehr melden. Sehr schade! Eure Christa Horn – Mannschafts-Captain.



Spielfreude, Spaß & gute Laune
beim Turnier des Fördervereins.



Manche Siegerinnen und Sieger sind der Fotografin leider entwischt.
Trotzdem an alle herzliche Glückwünsche, ob mit oder ohne Mulligans!

Adrian sammelte Preise - Brutto,
Longest Drive & Nearest to the Pin!



Danke ans Organisations- und Bewirtungsteam,
an die Sponsoren und an die Spielerinnen und
Spieler, die auch durch den Kauf der Lose und
Mulligans den Förderverein unterstützten.



Sowohl bei den Gewinnern im
sportlichen Bereich, aber auch
bei den Gewinnern der Verlo-
sung war die Freude groß.

Im Zelt herrschte wie
immer beste Stimmung.



Unglaubliche Ergebnisse beim 2. Twenmark Cup.

53 Spielerinnen und Spieler machten sich auf zum 2. Twenmark Cup. Der leichte Regen am Vorabend war so minimal, dass die Fairways immer noch extrem hart waren. Während man sich bei nassen Bedingungen jeden Meter erkämpfen muss, sieht es jetzt ganz anders aus. Trifft man den Ball gut und landet er auf diesem harten Boden so, dass er beim Rollen die Richtung beibehält, sind die Längen derzeit unglaublich. Die Schwierigkeit ist nun eher, den Ball im Spiel zu halten, wenn die Bälle insbesondere bei schräg angelegten Fairways oft zur Seite springen. Doch die Ergebnisse zeigen, dass viele mit der Situation gut zurechtgekommen sind. Neunmal 40 Nettopunkte und mehr, eine Ansage für die Gesamtwertung.



Können die, die nach 2 Spielen die Wertung anführen, diese Position verteidigen? Vielleicht spielen ja beim letzten Twenmark Cup am 3. Oktober auch die Nerven eine Rolle. „Es wird spannend!“ Herzliche Glückwünsche an die Sieger und Platzierten des 2. Twenmark Cups und danke an Axel Siefert für diese tolle Serie.

Trotz Hitze: Ein tolles Finale der NST-Open im Europa-Park Golfclub Breisgau.

Knapp 80 Spielerinnen und Spieler machten sich auf die Runde, darunter viele Gäste aus den Clubs, in denen die NST Challenge dieses Jahr zu Gast war (GC Gütermann Gutach, GC Ortenau und GC Tuniberg). Seit Anfang Mai haben immer 60-80 Golferinnen und Golfer an den Turnieren teilgenommen. Über 25 Golferinnen und Golfer waren bei allen 4 Turnieren dabei. Klar, dass sich das bei der Gesamtwertung auszahlt. Dies zeigt, dass regionale Turnierserien gut ankommen und das gemeinsame Spiel Spaß macht.

Ein Highlight war definitiv die Rundenverpflegung mit den Backwaren gesponsert von Martin Burger (Bäckerei Burger), dazu Wasser und andere Kaltgetränke gesponsert von Bad Dürkheimer. Zum Start gab es natürlich wie immer ein kleines Fläschchen NST-Schorle.

Nicht zu toppen war der Weinstand vom Weingut Holub. Dieser hat nun einen genialen Platz gefunden: Am Weg von Bahn 2 zu Bahn 3. Dort kommt man je nach Startposition im Kanonenstart mindestens zweimal, manche sogar dreimal vorbei. Dazu ist es natürlich ein gelungener 1. Anlaufpunkt nach der Runde!

Ein Blick auf die Terrasse des Golfclubs, aber auch an den Weinstand zeigte, dass mit dieser Serie Golfbegeisterte aus der Region zusammenzubringen und sowohl sportlichen Ehrgeiz als auch geselliges Beisammensein zu verbinden, bestens gelungen ist. Dass nicht nur die Siegerinnen und Sieger geehrt wurden, sondern dass auch viele Preise verlost wurden, ließ die Stimmung noch mehr steigen. Vielen Dank an alle, die dies durch ihr Sponsoring und die Spende der Preise ermöglicht haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf die NST Open 2027!

Danke ans NST - unser National Schorle Team Germany.

Die Gruppe ist bei uns im Club bei den Herren 50 aktiv und unterstützt den Golfclub auch anderweitig.

Mit dem Golfhouse Cup, HCP Hunter auf der Heckenrose und dem Herrengolf und „Damen- + Herrengolf“ von Mewa Kaffee und der Fahrschule Fahrwerk sowie der Huber Trophy sind auch die 9-Loch Turniere und After Work Turniere gut frequentiert.

Gegen Abend findet so mancher Zeit und genießt den sportlichen und anschließend geselligen Start ins Wochenende.

Weiter so!

Mehr darüber im nächsten Heft.



Herzliche Glückwünsche!

Herren:

1. Maximilian Klundt
2. Sebastian Schöler
3. Leslie Gregson



Damen:

1. Sibylle Stiedl
2. Cordula Simmes
3. Jutta Siebert



Senioren:

1. Dirk Henninger
2. Bernd Duri
3. Frank Bayer

Seniorinnen:

1. Gabriele Baumann
2. Susanne Knospe
3. Rita Rund



Nettopreise:

1. Tom Schmidt, 2. Henry Ingris, 3. Tirza Bergis



Der
Siegerputt
von
Maxi
Klundt



Danke an den Europa-Park und alle anderen Sponsoren,
die zu den Preisen des Clubs zusätzliche Preise zur
Verfügung gestellt haben.



Vierer- Clubmeister 2026

Brutto:

1. Maximillian Klundt
und Tim Zeiser
2. Sebastian Schöler
und Julian Boele
3. Leslie Gregson
und Martin Merz

Netto:

1. Tom und Markus Schmidt



Jugendmeisterschaft



Junioren:

1. Salvador Raducan
2. Philipp Merz

Juniorinnen:

1. Leonie Moser

Salvador und Philipp hatten
nach 2 Runden die gleiche
Punktzahl erspielt und lieferten
sich ein spannendes Stechen!

Heckenrose Meister:

Herren: Jakob Oehler

Damen: Natalie Merz



**Danke an alle Helferinnen,
Helfer und Sponsoren!**





**Putten vor großer
Kulisse, auch für die
führenden Spielerin-
nen und Spieler eine
Herausforderung!**



Sportliches - Clubmeisterschaften



Golf ist Familiensport,
sogar bei der
Clubmeisterschaft!
Platz 1 auf der Hecken-
rose, Mama Natalie.
Platz 2 der
Jugendmeisterschaft,
Sohn Philipp.
Platz 3 im Vierer,
Papa Martin!
Das lässt sich feiern!



Gemeinsam auf's Stechen warten!



Entspannt genießen, nach dem Turnier.



Wir wurden bestens versorgt,
danke an das Team und die Sponsoren!

Platz „Rebland“ für internationales Turnier vorbereitet.

„Dass die Cuber Open dieses Jahr im Europa-Park Golfclub Breisgau stattfand, war für uns bei der Platzvorbereitung sowohl Herausforderung und Ansporn zugleich.

Wir sind stolz, dass sich der Sieger sehr positiv über den Platz äußerte.

Der Geschäftsführer der Pro Golf Tour fand auch lobende Worte über das Engagement des Europa-Park Golfclub Breisgau, der erstmalig ein internationales Turnier durchführte.

„In anderen Clubs, wie z.B. in Bad Saarow sind wir von der Firma Sommerfeld mit Events dieser Art schon vertraut und freuen uns, diese Erfahrung und Unterstützung in der Vorbereitung weitergeben zu können,“ so Marius Schulze von der Firma Sommerfeld.

SOMMERFELD

Platzrekord auf Platz „Rebland“!

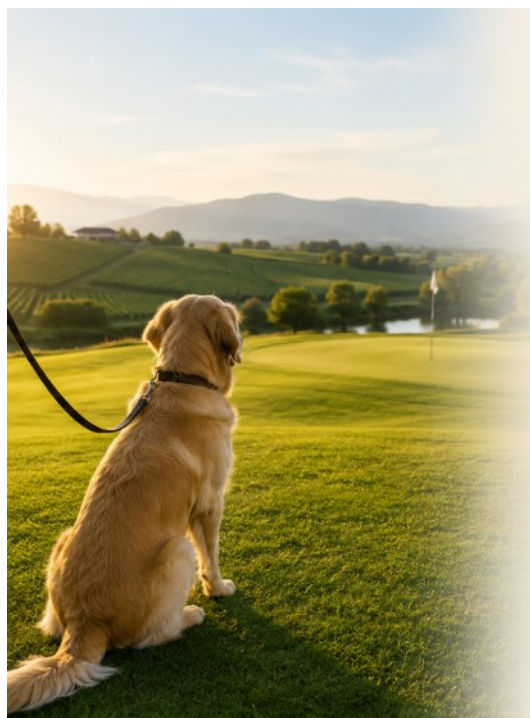
Am Mittwoch, 22. Juli wurde von Dario Antonisse aus den Niederlanden der Platzrekord mit 64 Schlägen von Abschlag Weiß aufgestellt. Mit 7 unter Par (bei Pro Golf Tour wurde mit Par 71 gespielt) konnte er die beste Runde im Turnier bei den „Cuber Open“ abliefern. Wir gratulieren herzlich!



Golfen mit vierbeiniger Begleitung –
seit Mitte September von Montag bis Freitag
auch auf unserem Platz „Rebland“ möglich.

„Ohne Gras kein Spaß“,
lehrt einem so mancher
Pro.

Doch denken Sie daran:
Divots bitte zurücklegen.
Der nächste Spieler oder
auch Sie auf der nächsten
Runde sind dankbar da-
für!



HUNDE WILLKOMMEN auf unserem Golfplatz Rebland!



Auf unserem Golfplatz Rebland im
Europa-Park Golfclub Breisgau
sind ab sofort von Montag bis Freitag
Hunde erlaubt.



Es besteht **Leinenpflicht**
sowie den Platz sauber zu halten.



Es ist erforderlich, bei der
Startzeitreservierung anzugeben,
dass ein Hund dabei ist.

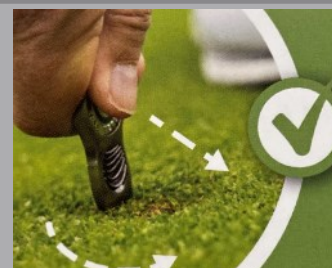


Da es sich um eine **Testphase** handelt,
kann bei Nichteinhalten der Vorgaben
dies wieder eingestellt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme –
für ein schönes Miteinander auf unserem Platz.



Unsere Grüns haben sich super erholt!
Das soll so bleiben!
Denken Sie daran:
Pitchmarken bitte ausbessern!



Erstmalig machte die Pro Golftour Station im Europa-Park Golfclub Breisgau.

Platz „Rebland“ war einer der ausgewählten Plätze in Deutschland!

Ein bekannter Golfspieler, der den Platz durch Turniere des Europa-Park kennt, hat den Europa-Park Golfclub Breisgau als Austragungsort der Pro Golf Tour beim Veranstalter ins Spiel gebracht.

Bei der Bewerbung war so manche Hürden zu bezwingen und die Organisatoren machten sich ein Bild von dem Platz. Doch diese Hürden konnte genommen werden und das erste Turnier im Profisport konnte im Juli stattfinden. Um den Platz im erforderlichen Zustand bei diesen extremen Wetterbedingungen zu präparieren und zu erhalten, wurden wir von der Firma Sommerfeld tatkräftig unterstützt. Der Europa-Park Golfclub Breisgau ist somit einer der drei deutschen Austragungsorte dieses Wettbewerbs 2026.

Die Pro Golf Tour bietet jungen Professionals die Möglichkeit, sich auf der internationalen Bühne zu beweisen und den nächsten Karriereschritt zu machen. Es ist ein Qualifikationsschritt zur European Tour. Spieler sammeln Punkte für die Official World Golf Ranking und können sich durch gute Leistungen für höhere Turniere qualifizieren.

Knapp 150 junge Golfer traten bei dem dreitägigen Turnier an. Viele Runden, selbst der Spitzengruppe, endeten über dem Platzstandard von 71 Schlägen. Bei harten Bedingungen auf einem engen Platz, spürbarem Wind und schwierigen Fahnenpositionen auf den schnellen Grüns, war es selbst für die Top-Spieler schwierig, besser zu spielen. Trotzdem gelang Dario Antonisse aus den Niederlanden ein neuer Platzrekord mit 64 Schlägen von Abschlag Weiß. Mit 7 unter Par (bei Pro Golf Tour wurde mit Par 71 gespielt) konnte er die beste Runde im Turnier abliefern.

Tim Tillmanns blieb bei der The Cuber Open 2026 unter herausfordernden Bedingungen zwar über Par im Finale, sichert sich aber dennoch seinen ersten Sieg auf der Pro Golf Tour. Er kam am Ende mit zwei Schlägen Vorsprung auf Ken-Marten Soo aus Estland ins Ziel. Dario Antonisse (Niederlande) wurde dritter.

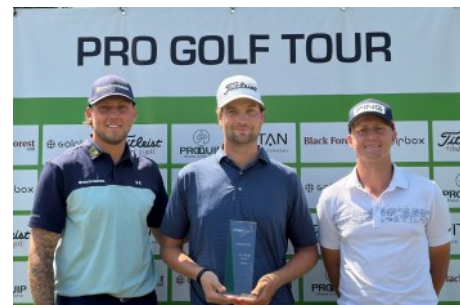
Lobende Worte fand Tillmanns bei seiner Titelpremiere auch für den Austragungsort: „Der Golfplatz hat mir richtig gut gefallen. Die Aussicht ist sehr schön und auch die Grüns waren von der Geschwindigkeit und Qualität top. Das Setup war mit den harten Bedingungen und den Fahnenpositionen natürlich anspruchsvoll.“

„Dieser Sieg fühlt sich sehr gut an“, erklärte der Sieger im Interview aus dem von Titelsponsor „The Cuber“ bereitgestellten mobilen Turnierbüro. „Ich wusste: Wenn ich einfach mein Spiel spiele, habe ich eine gute Chance. Das Schwierige war eher, dass ich nach zwei Tagen in Führung lag und plötzlich etwas zu verlieren hatte. Da erwartet jeder, dass man den Vorsprung nach Hause bringt.“

Peter Zäh, Geschäftsführer Pro Golf Tour, sagte: „Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen und den vielen helfenden Händen im Europa-Park Golfclub Breisgau, die mit ihrem außergewöhnlichen Engagement die Premiere des Clubs auf der Pro Golf Tour zu einem ganz besonderen Ereignis gemacht haben.“ Er dankte auch dem Titelsponsor „The Cuber“ um Geschäftsführer Nico König für das langjährige Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. „The Cuber“ mit Sitz im baden-württembergischen Engstingen entwickelt und fertigt modulare Anhänger- und Raumlösungen für private und gewerbliche Einsatzzwecke.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es für die Asse der Pro Golf Tour im Golf & Country Club de Bonmont am Genfersee weiter.

Diese Event hat national und auch international unseren Bekanntheitsgrad erhöht. Wir hoffen, dass viele Golfspieler und Golfspielerinnen neugierig geworden sind und auch mal im Europa-Park Golfclub Breisgau abschlagen wollen.



Unsere Jugend: 3 Mal Platz 1! 3 Mal JMP Finale!

Unsere Mädels und Jungs haben alle 3 Wertungen ihrer Gruppe des Jugendmannschaftspokals gewonnen und sind nun 3-facher Gruppensieger!



Das letzte Gruppenspiel fand am 26. Juli im GC Tuniberg statt.

Mit 25 Punkten Vorsprung sicherte sich die 9-Loch Mannschaft zum 3. Mal den Tagessieg und den Pokal in der Gruppenwertung.

Nur zum Auftakt konnte die Mannschaft des GC Gütermann Gutach den Heimvorteil nutzen und uns knapp mit 2 Punkten schlagen. Als Tabellenerster qualifizierten wir uns für das Ligafinale, wo sich die Nettosieger aller 13 Gruppen treffen. Spielerinnen und Spieler des GC Ortenau und des GC Gröbernhof ergänzten unser Team. Auf zum Finale nach Cleeborn!

Toller Erfolg beim 9-Loch Finale in Cleeborn.

Wir mussten uns nur dem GC Wiesloch geschlagen geben und landeten auf Platz 2! Als einzige Mannschaft erzielten bei uns alle Spielerinnen und Spieler über 20 Nettopunkte!



Bei den Gruppenspielen der 18-Loch Mannschaft fiel das Ergebnis noch deutlicher aus.

Netto und Brutto holte das 18-Loch Team den Pokal in der Gruppenwertung.

Sowohl Netto als auch Brutto gingen alle Mannschafts-Tagessiege in der Gruppe in diesem Jahr an unser Team, das durch Spielerinnen und Spieler der GC Gröbernhof und des GC Gütermann Gutach ergänzt wurde. Beim letzten Spiel im GC Tuniberg zeigten alle Spielerinnen und Spieler auch in den Einzelergebnissen, was sie dieses Jahr gelernt haben.

Die Bruttowertung war große Klasse!

Die sechs gewerteten Spielerinnen und Spieler erzielten zwischen 18 und 30 Bruttopunkte. Dabei hatte im Brutto Salvador Raducan die Nase vorne.

Nun ging's zum Bruttofinale zum G&LC Haghof.

Was wird uns da erwarten? Beim Lesen der Liste der Clubs und der HCPs der Spielerinnen und Spieler wurde uns ganz mulmig. Hoffentlich landen wir nicht auf dem letzten Platz.

Mutig gingen wir es an und landeten von 12 angetretenen Mannschaften auf Platz 8.

Wir freuten uns riesig!

Neben der Mannschaftswertung zählt auch das Einzelergebnis. Geehrt werden Platz 1-3 in den Altersklassen AK 13/15/18. Philipp Merz wurde Sieger in der AK13!



Unsere Nettoergebnisse können sich sehen lassen! Nettofinale erreicht!

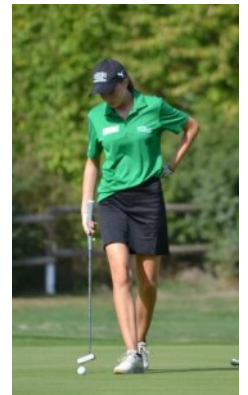
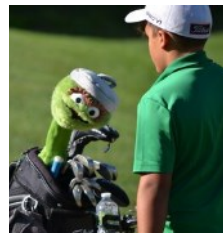
Das letzte Gruppenspiel im GC Tuniberg zeigte, wie ausgeglichen unsere Mannschaft ist.

Unglaublich: Mit 32 Nettopunkten, was auf einem fremden Platz ein tolles Ergebnis ist, war man Schlusslicht unseres Teams; toll haben alle gespielt! Das beste Nettoergebnis waren 48 Punkte von Olivia Herzog. Weiter so!

Nun lockte das Nettofinale, das bei uns im Europa-Park Golfclub Breisgau stattfand, denn der Europa-Park ist Sponsor.



Finale, Heimspiel, Siegerehrung im Europa-Park, was wollen wir mehr.



Die Mädels und Jungs haben tapfer gekämpft! Betrachtet man die anderen teilnehmenden Mannschaften und deren Golfclubs, können wir auf Platz 11 stolz sein. Schon das Erreichen des Finales war ein Highlight!



Biotope, was sind die Regeln?

Diese Frage wird immer wieder gestellt.

Was tun, wenn man den Ball ins Biotop gespielt hat?

Was tun, wenn der Ball zwar außerhalb liegt, man beim Schlagen das Biotop betreten würde oder dabei Pflanzen, Hecken oder Bäume des Biotops berühren würde.

„Wie weit weg droppen?“ Wird immer wieder diskutiert.

Ein Fehler, den viele machen:

„Ich darf nicht spielen – aber den Ball markieren geht doch.“ „Nein!“

Das Wort „Spielverbot“ führt in die Irre. Es geht nicht nur ums Spielen. Man darf die Zone nicht betreten. Nicht den Ball prüfen, nicht die Lage inspizieren, nicht kurz reinlaufen und wieder raus. Die Grenze ist härter, als die meisten denken. Viele glauben auch, das gelte nur im Turnier. Falsch. Platzregeln sind immer verbindlich – auch in der Privatrunde. Wer trotzdem reintritt, verstößt gegen den Geist des Spiels, auch wenn niemand zusieht.

Biotope sind Spielverbotszonen.

Sie sind durch rote Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Das Spielen daraus ist verboten.

Ein Betreten kann als schwerwiegendes Fehlverhalten angesehen werden. Ein Spieler muss unter Hinzurechnung eines Strafschlages verfahren, vom Bezugspunkt eine Schlägerlänge im Rahmen vollständiger Erleichterung.

Wenn der Ball außerhalb liegt, man beim Schlagen aber Pflanzen oder Bäume des Biotops berühren würde, heißt es:

Liegt der Ball im Gelände und es tritt durch die Spielverbotszone eine Behinderung des Standes oder des Raumes des beabsichtigten Schwunges auf, so muss der Spieler den nächstgelegenen Punkt bestimmen, der a) nicht näher zum Loch liegt, b) Behinderung durch die Spielverbotszone ausschließt und c) nicht in einem Hindernis oder auf dem Grün liegt. Der Spieler darf den Ball straflos innerhalb einer Schlägerlänge von dem so bestimmten Punkt droppen.

Diese Regeln und weitere Platzregeln finden Sie auch auf unserer Website.

Scannen Sie einfach diesen QR - Code.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Spiel!





**Schwarzwald
Küchen®**

**Gleiche Präzision.
Anderes Spielfeld.**

Michael Huber e.K. | Gutenbergstr. 4 | 77955 Ettenheim



Gelungener Abschluss der Schwarzwald-Baar-Regio-Senioren Runde

Ein Sieg in der Bruttowertung und Platz 2 in der Nettowertung mit 5 Punkten ganz knapp hinter dem GCC Baden-Hills, so endete die SBR 2026 für uns.

Obwohl das Heimspiel wetterbedingt abgebrochen werden musste und wir so unseren Heimvorteil nicht nutzen konnten, haben wir ein beachtliches Saisonergebnis erzielt.

Unser Team wurde bei manchen Spielen in diesem Jahr auch durch neue Spieler ergänzt, was sich sicherlich schon auswirkte, aber insbesondere für die Zukunft hoffen lässt.

Beim Finale im GC Gröbernhof konnten wir beide Tageswertungen für uns entscheiden und obwohl es dort derzeit keine offizielle Gastronomie gibt, wurden wir sehr gut bewirtet. Damit war unsere Stimmung bestens.

Der Leiter der SBR, Uwe Jäger, erklärte, dass die Gruppe nun seit 2012 am aktiven Spiel teilnimmt. Während der Corona Sperre gab es 2 Jahre Zwangspause. Und wir vom Europa-Park GC Breisgau waren immer dabei.

Bei der Verteilung der Pokale hörten wir auch ganz oft den Namen „Europa-Park Golfclub Breisgau“ und die bisherigen Wanderpokale finden nun ihren fixen Standort bei uns. 2025 hatten wir den Bruttopakal zum 5. Mal und damit endgültig gewonnen. Ab 2026 brauchte es also neue Pokale.

Zum Bruttopakal durften wir nun auch den Nettopokal der vergangenen Jahre entgegennahmen, denn wir waren die einzige Mannschaft, die ihn vier Mal gewonnen hatte.

Gerne nahm ich beide Pokale entgegen und bin stolz auf unser Team.

Auch bei den diesjährigen neuen Wanderpokalen sind wir mit dabei. Den Bruttopakal nahm unser neuer Co-Captain Martin Berger entgegen. Der Nettopokal ging an den GCC Baden Hills. Ihr könnt den Pokal nach der Beschriftung im Clubhaus bewundern. So endet ein tolle Saison, bei der wir uns nach einer fulminanten Aufholjagd im Netto mit nur 5 Punkten Rückstand noch den 2 Platz erkämpft haben.

Wir freuen uns auf die Saison 2027!

Euer Bernd Deutschkämmer



Südwestdeutsche Senioren Runde

Tabellenführung vor dem Finale

Beim ersten Spiel nutzen wir den Heimvorteil. Am 2. Spieltag, im Karlshäuser Hof, konnten wir bei extremer Hitze und einem 6 stündigen Spiel zwar keinen Tagessieg erringen, aber unsere Führung in der Tabelle verteidigen.

Das Spiel in Gröbernhof musste wegen Hitze verschoben werden. Beim Ersatztermin gab es sehr knappe Ergebnisse und wir waren glücklich die Führung behalten zu können.

Trotz schwierigem Gelände schafften wir es, beim Spiel in Baden-Baden, am 4. Spieltag die Tabellenführung mit starken 175 Punkten auszubauen.

Mit 29 Punkten Vorsprung fahren wir nun im Oktober zum letzten Wettkampf nach Baden Hills, wo traditionell der Abschluss dieser Runde stattfindet.



Das Golfspiel ausprobieren beim Betriebsausflug der Gemeinde Ringsheim

Einfach über den „Kahlenberg“ und auf den Golfplatz des „Europa-Park Golfclub Breisgau“, so nahe kann ein spannendes Ziel eines Betriebsausflugs sein.

So ging es zu Fuß über den „Kahlenberg“. Kaum über der Kuppe sah man bereits die Bahnen des Golfplatzes. Einige der Damen und Herren, insbesondere die, die in Ringsheim oder der näheren Umgebung wohnen, kannten das Gelände schon vorher, denn so manche Radtour führt hier an der Anlage vorbei.

Somit war auch die Neugier auf das Golfspiel geweckt und der Vorschlag den Betriebsausflug 2026 auf den Golfplatz zu machen, wurde gerne angenommen. Ob Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung oder des Bauhofs, alle waren gespannt, was einem da so erwartet. Ja selbst Bürgermeister Pascal Weber hatte das Golfen noch nie probiert.

Oliver Schüller, der Golflehrer des GC und auch ein Ringsheimer, erklärte, unterstützt



von Leslie Gregson, einiges über die Schläger, die richtige Griffhaltung, die verschiedenen Schläge und den Schwung. Dann ging's los.

Beim Putten und beim Abschlag machten viele ganz neue Erfahrungen und bei einem kleinen Wettbewerb kam bei einigen schon richtig Ehrgeiz auf. Es entpuppten sich Talente. Bürgermeister Pascal Weber, der früher aktiver Fußballer war, zeigte, dass er auch mit dem kleinen Ball gut umgehen kann. So durften er und einige andere mutige nach einigen Versuchen mit dem Eisen dann auch schon mit einem Driver abschlagen. Eine Herausforderung, aber wenn es gelang, auch ein Grund für einen Jubelschrei!

Nach intensiven eineinhalb Stunden machte sich die Gruppe dann wieder auf den Weg über den Heuberg in Richtung Ringsheim. Beim Abschluss auf dem Heuberg hörte man in den Diskussionen, dass das Golfspiel eine spannende Erfahrung war und Interesse geweckt hat.



Es ist schön zu sehen, dass durch solche Events Interesse am Golfsport geweckt werden kann und Hürden abgebaut werden können. Wir freuen uns, wenn ihr wieder kommt.

Einmal über den Berg und schon seid ihr da!

Events für Besucher

Eine Geburtstagsfeier auf dem Golfplatz

Was Philipp Merz so oft in seiner Freizeit macht, durften seine Freunde an seinem Geburtstag erfahren. Er hatte sie zum Golfplatz eingeladen.

Das Spiel wurde ihnen gezeigt und erklärt. Auf dem Übungs Gelände und auf dem Putting-Green durften sie sich sogar einem kleinen Wettkampf liefern. Der Spaß war groß und bei einigen wurde auch der Ehrgeiz geweckt.

Im Restaurant wurden sie dann auch noch mit dem Lieblingsessen vieler Jugendlicher belohnt.

Eine tolle Idee!



Vielleicht auch Ansporn für die Geburtstagsparty anderer Jugendlicher.

Der Golfclub stellt das nötige Equipment gerne zur Verfügung.

Präzision auf dem Grün und im Business!

IVS Zeit + Sicherheit vereint Strategiemeeting und Golfkurs.

Das Vertriebsteam der IVS Zeit + Sicherheit GmbH kam bei uns Europa-Park Golfclub Breisgau zu einer besonderen Kombination aus Business-Sitzung und Teambuilding zusammen.

„Die Kombination aus strategischer Arbeit und sportlicher Aktivität war ein voller Erfolg“, resümiert die Vertriebsleitung der IVS Zeit + Sicherheit GmbH.



„Auf dem Golfplatz braucht es, genau wie im Vertrieb, Ausdauer, Fokus und Präzision. Dieses gemeinsame Erlebnis hat unser Team noch enger zusammengeschweißt und uns mit viel Energie für die kommenden Projekte aufgeladen.“



Den ganze Artikel finden Sie mit Hilfe des QR-Codes.

Wollen Sie das Golfspiel in einer Gruppe mal ausprobieren?
Lust auf ein besonders Firmen-, Vereins- oder Familienevent?

Melden Sie sich einfach im Sekretariat des Golfclubs, wir machen Ihnen gerne Vorschläge.

Getränke
KLOOS
Getränkervertrieb GmbH

Gottlieb-Daimler-Str. 2 - 6 · 77972 Mahlberg-Orschweier · www.kloos-getraenke.de

Abwechslung und Spaß bei den Seniorinnen und Senioren

Im Programm der Seniorinnen und Senioren wechseln sich SenCups, SenDays und die Bienenfresser Eclectic Serie ab.

Die Hitze brachte leider auch Absagen und Terminänderungen mit sich. Es siegte die Vernunft, denn Golfen bei 38-40 °C ist nicht gerade gesundheitsförderlich. Doch die Turniere, die stattfinden konnten, brachten Spaß und gute Ergebnisse.

Bei den SenCups geht's ums Handicap.

Der 2. SenCup und am 9. Juli und der 3. SenCup am 20. August waren beide eine Hitzeschlacht.

Trotzdem wagten sich jeweils knapp 20 Seniorinnen und Senioren ins Turnier und wurden auch mit guten Ergebnissen belohnt.

Im Juli, als der Boden noch nicht so trocken war und noch minimal mit Gras bewachsen, wurden mit 45 Nettopunkten von Gerhard Wagner und von Dr. Insa Lotz beachtliche Ergebnisse erzielt.

Als im August der Boden immer härter wurde, lief der Ball manchmal nach dem Auftreffen in eine ungewollte Richtung. Doch hatte man Glück, war auch da ein tolles Ergebnis möglich, was Tirza Bergis beim 3. SenCup mit 44 Nettopunkten bewies.

Die Bienenfresser Eclectic Serie begleitet uns die ganze Saison.

Beim 1. Turnier der Bienenfresser Eclectic Serie am 6. August legten viele Spielerinnen und Spieler einen guten Grundstein für die Serie, was einige beim 2. Bienenfresser Eclectic am 10. September noch erweitern konnte. Wer die Serie gewinnt entscheidet sich am 8. Oktober. Wer eine besondere Strategie für den Gesamtsieg hat, wird nicht verraten. Lohnt sich besonderes Risiko an einem Loch, bei dem man sowieso schon einen guten Score hat? Ist besonders sicheres Spiel an einem Loch nötig, an dem man noch Punkte braucht? Das bleibt ein Geheimnis.

Das Freundschaftsspiel mit den Ladies genossen wir im August.



Freude über Sonderwertungen beim Bienenfresser Turnier und dem Freundschaftsspiel mit den Ladies.



Siegerinnen und Sieger des Freundschaftsspiels



2. SenCup - die Kapitänin wird gefeiert

Die ganz extreme Hitze war vorbei. Im Scramble wurde mit viel Freude gespielt und die Stimmung anschließend auf der Terrasse war prächtig. Dass zufällige Scramble-Paarungen erstaunliche Ergebnisse bringen können, wurde eindrucksvoll bewiesen!



Das wegen Hitze verschobene Freundschaftsspiel mit dem GC Ortenau und dem GC Urloffen konnte nun am 23. September stattfinden und machte bei herrlichem Frühherbstwetter viel Spaß.

Ein Freundschaftsspiel mit dem GC Tuniberg und das letzte Eclectic kommen noch, bevor wir die Saison beenden.

Mehr darüber, über unseren Ausflug zum Bodensee und den Abschluss der Saison im nächsten Heft!



Wunderbarer Ladies-Sommer

Ein toller Ausflug, Freundschaftsspiele, himmlisch, kunstvoll und prickelnd Golfen, dazu eine spannende Eclectic Serie und herrliche Spaßspiele vom Bingo Bango bis zur Fuchsjagd: ein Sommer voller Highlights.

Die Wetterkapriolen mit Hitze und Sturm machten unseren Ausflug nach Bitch zu einem Erlebnis.

Der Sturm hatte dem Platz so zugesetzt, dass wir am ersten Tag nur den neun Loch Platz spielen konnten. Doch das tat unserer guten Laune keinen Abbruch. Wir genossen die Nähe des Hotels zum Golfplatz, das Golfspiel auf für uns gewohntem hügeligem Terrain und das französische Flair.

Freundschaftsspiele sind immer ein gesellschaftliches Highlight.

„Gemeinsame Runden in lockerer Atmosphäre, unglaubliche Scramble Ergebnisse und köstliche Bewirtung am Halfway“, so könnte man das Freundschaftsspiel mit den Ladies des **GC Tuniberg** beschreiben.

Das schon traditionelle Freundschaftsspiel mit den Ladies des **GC Gröbernhof** und des **GC Urloffen** das darauf folgte, bietet immer wieder ein herrliches Bild, wenn sich die Damen der verschiedenen Clubs in ihren einheitlichen Shirts präsentieren!

Das Florida Scramble brachte uns bei extremer Hitze schnell vorwärts, sodass wir nach der Runde im Schatten des Pavillons eine Gläschen Secco genießen konnten. Bei der Siegerehrung gab es viele glückliche Gesichter, denn beim gemischten 4-er Scramble kamen auch die Damen mal zu Siegerehren, die sonst kaum eine Chance haben.

Schon zum 4. Mal durften wir „Himmlisch Golfen“.

Traditionell wurden wir vom Hofgut Himmelreich, von unserer Ladies Captain Melanie, die in der Akademie des Hofguts Himmelreich arbeitet und Mike Münch, Leiter des **Restaurants und Hotels Hofgut Himmelreich**, wo junge Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung auf eine Beschäftigung vorbereitet werden, unterstützt. Gutscheine für die Siegerinnen machen wieder neugierig auf das Restaurant und die Akademie. Und auch die momentane Medienpräsenz des Hofguts, das saniert werden muss und Unterstützung braucht, weckte großes Interesse. Modern ausgedrückt: „win-win“ für beide, so muss es sein!

„Kunstvoll Golfen“ war unser nächstes Ziel.

An Bahn 1 begrüßte uns die „Rebland-Lady“ auf einem Plakat, das von Jürgen Wiedemann noch ganz spontan gemalt worden war. Nach so einer Begrüßung ist natürlich die Stimmung prächtig. Wessen Wände zieren nach diesem Tag Bilder von Jürgen? Welche Golfsituationen hatte er wieder zu Papier gebracht? Strahlende Gesichter gab es nicht nur bei den Siegerinnen, sondern auch, als das „Empfangsplakat“ verlost wurde.

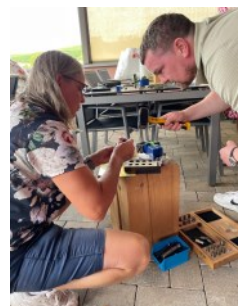
Golfen, Malerei und Goldschmiede, die handwerklichen Zusammenhänge wurden uns auch praktisch gezeigt. Sven Wiedemann hatte das nötige Handwerkszeug mitgebracht und wir durften unsere eigenen Ballmarker basten! Eine Einladung zu Goldschmiede Workshops in Kleingruppen bei ihm im Atelier folgte. **Vater und Sohn Wiedemann sind immer wieder für eine Überraschung gut!**



Zu „Prickelnd Golfen“ lud uns Jens Rhode von der BTG ein.

Die Siegerinnen freuten sich über die prickelnden Preise. Auch dieses Turnier hat schon Tradition.

Die Rebland Ralley Eclectic Serie, das Bingo Bango Bongo, das 3 Schläger Turnier und die Fuchsjagd rundeten die letzten Monate ab. Das Saisonende naht, wir freuen uns auf den Abschluss, denn wir hatten unglaublich viele tolle Golftage.



PARTNER- SCHAFT

wird im
Europa-Park Golfclub Breisgau
GROSS geschrieben.



Deutsche
Vermögensberatung

Früher an Später denken.

»Man braucht nicht viele Partner,
man braucht die richtigen.«

Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Als Ihr Vermögensberater unterstütze ich Sie kompetent und zuverlässig. Mit den Produkten der Premiumpartner Generali, DWS und Deutsche Bank entwickle ich individuelle Lösungen, die zu Ihnen und Ihrem Leben passen.



//DWS

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten!

Vermögensberater
Martin Merz und Kollegen

Hauptstr. 83
79336 Herbolzheim
martin.merz@dvag.de



Das Geheimnis für langfristigen Erfolg?
Ruhe. Präzision. Strategie.

Unabhängige Vermögensverwaltung für Struktur und Weitblick.



Vermögensverwaltung
& Financial Planning
Herbolzheim - Freiburg im Breisgau



Ihr Vorteil:
Smarte
Business-
Lösungen



BEREIT
FÜR MODERNE
KOMMUNIKATION?

**Einfach. Flexibel.
Zukunftssicher.**

Digitale Lösungen, die
Ihr Unternehmen voran-
bringen – von Cloud bis
Modern Workplace!

bis.

www.bis-itk.de

Dankeschön an alle Werbepartner

Wir bedanken uns bei unseren Partnern und Sponsoren, die dabei helfen, die Ziele des Europa-Park Golfclub Breisgau zu verwirklichen. Ein herzliches Dankeschön für das Engagement und die Freundschaft, die uns alle unsere Partner und Sponsoren entgegenbringen.

PLATIN SPONSOR



Gold Sponsor



Silber Sponsor



Weitere Werbepartner



4 Spielerinnen des Europa-Park Golfclub Breisgau unter den ersten zwölf der Baden-Württembergischen Rangliste!

Cordula Simmes, Platz 5

Sibylle Stiedl, Platz 6

Susanne Knospe, Platz 12 der Damen AK 50.

Rita Rund, Platz 10 der AK65.

Herzliche Glückwünsche!

Alle 4 Damen qualifizierten sich somit für die BWGV Einzelmeisterschaften. Mehr im nächsten Heft.



Zum 2. Mal Final Four in der 1. Liga des BWGV für unsere Damen AK50.
Mehr auf Seite 4. Viel Spaß beim Lesen!

Wettbewerbe toll gemeistert!

In letzter Minute....



Mutige Jugendliche bei den Baden-Württembergischen Ranglistenspielen:

Philipp Merz, Benedikt von Abercron, Salvador Raducan und Adrian Raducan haben eifrig gekämpft, ebenso Niclas Storz, der bei uns anfang und Zweitmitglied bei uns ist. Ihre Verbesserung im Laufe des Jahres ist bemerkenswert.

Danke auch an die Eltern für die Unterstützung und den „Fahrdienst“.

Philipp geht auf die Probe-
runde zur **Süddeutschen
Meisterschaft der AK12**.
Schon das Erreichen ist ein
Riesenerfolg. **Wie es lief, er-
zählt er in nächsten Heft.**

Philipp hat mit Platz 10 der AK12
die Qualifikation zur **Süddeutschen
Meisterschaft erreicht!**

Individuelle Werbepakete

Für unsere Werbepartner bieten wir individuell zusammengestellte Werbepakete an.
Unser Clubmanager Stefan Moser berät Sie gerne.

Rebland
DAS RESTAURANT
EUROPA-PARK GOLFCLUB BREISGAU

Herzlich willkommen im Restaurant Rebland
Ihrem kulinarischen Ziel im sonnigen Breisgau,
direkt am **Europa-Park Golfclub Breisgau**
in Herbolzheim-Tutschfelden.

Täglich von 9-22 Uhr geöffnet

Warme Speisen: 11:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Restaurante Rebland

Am Golfpark 1

79336 Herbolzheim-
Tuschfelden

Tel. +49 7643 936920

www.restaurante-rebland.de

Gerne nehmen wir
Ihre Reservierung für
eine Weihnachtsfeier
entgegen.

Impressum:

Europa-Park Golfclub Breisgau
Am Golfpark 1
D-79336 Herbolzheim-Tutschfelden

Telefon: +49 7643 93690
E-Mail Sekretariat: info@gc-breisgau.de
www.gc-breisgau.de

Redaktion: Renate Hessemann, Axel Siefert
Verantwortlich: Roland Bär
Fotos und Quellen: Verein, Europa-Park, Progol
privat, Fa. Sommerfeld, BWGV
E-Mail Redaktion: info@gc-breisgau.de

Anregungen - Ideen - Feedback - Schreiben Sie uns! Nur Mut!

Mit unserem Matchplay Newsletter wollen wir Sie in Zukunft regelmäßig auf dem Laufenden halten. Haben Sie Ideen für Inhalte, fehlt Ihnen was oder haben Sie vielleicht auch ein schönes Bild aufgenommen?

Wir freuen uns auf Ihr Feedback und Ihre Anregungen.

Gerne können Sie diese an das Redaktionsteam senden unter info@gc-breisgau.de.